



Zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren hat die Tourismusschule Kleßheim den Sieg beim Finale des „Kröswang-Gastrocontest“ geholt.

Mehrere Monate lang haben fünf Kleßheim-Schüler im Rahmen ihres Maturaprojekts an einem neuen Lokalkonzept gearbeitet. Für den Sieg streiften sie 3.000 Euro Preisgeld ein.

Bei dem Wettbewerb geht es darum, innovative Konzepte für Speiselokale zu entwickeln, die einzelnen Arbeitsschritte werden von einer Expertenjury beurteilt. Abgeliefert werden musste ein Basiskonzept, ein Plan für die Einrichtung des Lokals, eine Speise- und Getränkekarte sowie ein Finanzierungskonzept. Nicht zu schlagen war da-

bei das Team „early bird“ mit ihrem Frühstückslokal mit Loungecharakter im Salzburger Stadtzentrum. Sie setzten sich gegen 60 Teams durch.

Im Bild von links die Sieger Philip Rirsch, Katharina Hettegger, Lukas Stein, Johanna Dengg und Eva Pachner mit ihrem Professor Manfred Mayr.

Foto: TSS Kleßheim